

Anzeige



Home > Marketing > Kommentare

DEUTSCHLANDS KI-TRANSFORMATION (TEIL 1)



Europas Chance zur Technologieführung

von Burkhard Müller, Mutabor
Montag, 17. März 2025

Die SXSW in Austin ist ein Seismograph für technologische Umbrüche. In diesem Jahr stand Künstliche Intelligenz im Zentrum der Diskussionen: ihr Potenzial, ihre Risiken und die sich rasant entwickelnden Geschäftsmodelle. Doch welche Rolle spielt Europa, insbesondere Deutschland, in diesem Wandel? Sind wir Zuschauer oder können wir eine aktive Rolle übernehmen?



Europas neue Stärke – eine Chance für Deutschland?

In seinen Predictions 2025 zeigt Scott Galloway auf, warum er optimistisch für Europa ist. Der jahrzehntelange Börsenboom der USA scheint an einem Wendepunkt, während europäische

Unternehmen, insbesondere deutsche Konzerne, zunehmend in den Fokus von Investoren rücken. Die wirtschaftliche Verschiebung bietet eine Chance: Wenn Europa seine neue Stärke nutzt, kann es sich als ernstzunehmender Innovationsmotor positionieren.

Anzeige



Viele der heutigen Big-Tech-Unternehmen aus den USA haben ihre Entwicklung indirekt staatlichen Investitionen zu verdanken. Die US-Regierung hat über Jahrzehnte hinweg massive Fördermittel in Forschungsprogramme, Infrastruktur und Universitäten gesteckt – oft mit militärischen Zielen. Technologien wie das Internet, GPS und frühe Formen der künstlichen Intelligenz wurden ursprünglich für Verteidigungs- und Raumfahrtprojekte entwickelt, fanden aber später Anwendung im Konsumentenmarkt. Unternehmen wie Google, Apple oder Microsoft konnten auf diesem Fundament aufbauen und mit privaten Investitionen und Innovationskraft globale Marktführer werden.

Europa kann langfristig in eine ähnliche Situation kommen: Die verstärkten Investitionen in Verteidigung und Hochtechnologie bieten eine Chance, neue Innovationen hervorzubringen, die weit über den militärischen Bereich hinausgehen. Wenn Unternehmen und Investoren diese Entwicklung strategisch nutzen, könnte Europa in der nächsten Technologiewelle – insbesondere in der KI-Transformation – eine aktivere Rolle einnehmen.

Anzeige



Aktuell dominieren US-Unternehmen die KI-Entwicklung – sowohl in Forschung als auch in Finanzierung. Doch Galloway warnt vor einem Risiko: Jeder Durchbruch wird binnen kürzester Zeit mit einem Bruchteil der Kosten übertroffen. Dies erinnert an die Luftfahrtindustrie: Fluggesellschaften selbst sind kaum profitabel, aber die Geschäftsmodelle um sie herum florieren.

Die Schienen sind gebaut – wer baut die Züge?

Während in den USA mit Milliarden-Investitionen die großen Sprachmodelle (LLMs) entstehen – die "Schienen" –, liegt für deutsche Unternehmen eine Chance darin, die "Züge" darauf zu bauen.

Beispiel E-Commerce: In Deutschland spielt E-Commerce für Verbraucher eine große Rolle. Bisher war das Erlebnis von Fear of Choice geprägt – Kunden wurden mit einer Vielzahl von Optionen konfrontiert und mussten mühsam selbst eine Entscheidung treffen. KI kann diesen Prozess in eine echte Beratung verwandeln: statt einer Liste an Ergebnissen wird das eine passende Angebot präsentiert – die User Experience wird radikal vereinfacht.

» Während in den USA mit Milliarden-Investitionen die großen Sprachmodelle (LLMs) entstehen – die "Schienen" –, liegt für deutsche Unternehmen eine Chance darin, die "Züge" darauf zu bauen. «

Burkhard Müller, Mutabor

Ein vergleichbares Modell sehen wir bereits bei TikTok und Netflix. Während Nutzer auf Netflix oft Stunden damit verbringen, den passenden Film zu finden, analysiert TikToks Algorithmus die Vorlieben in Echtzeit und liefert kontinuierlich maßgeschneiderte Inhalte – ein einzelner Stream, der den Nutzer maximal fesselt.

Doch nicht nur der Handel und Entertainment verändern sich. Für alle Schlüsselindustrien entstehen Chancen, Geschäftsmodelle, Marketing und Markenführung neu zu denken. Genau diese Prinzipien – datengetriebene Personalisierung und KI-gestützte Entscheidungen – können deutsche Unternehmen nutzen, um eigene KI-Lösungen zu entwickeln und sich international besser zu positionieren.

MEHR ZUM THEMA



TECH-KONFERENZ

SXSW 2025 - Kollision der Welten

Die SXSW neigt sich dem Ende zu. Welche Erkenntnisse hat die Tech-Konferenz gebracht? Alex Turttschan, Director Innovation bei Mediaplus, und Yves Bollinger, General Manager bei Plan.Net Studios, haben die wichtigsten Takeaways in ihrem finalen Gastbeitrag zusammengefasst. ...

Ein weiterer Faktor ist der EU AI Act, der die Rahmenbedingungen für eine ethische Nutzung von KI schafft. Während einige Unternehmen Regulierung als Hindernis sehen, wird auf der SXSW auch diskutiert, dass klare Regeln Vertrauen schaffen und europäische KI-Entwicklungen langfristig attraktiver machen könnten. Eine große Chance, gerade wo die USA in der jüngsten Vergangenheit so viel Vertrauen verspielen.

Deutschland als Gestalter der KI-Zukunft

Deutschland hat das Potenzial, mehr als nur Zuschauer der KI-Transformation zu sein. Die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen sind günstig, die technologische Basis ist vorhanden. Jetzt ist die Zeit, mutig zu gestalten, neue Ideen zu entwickeln und innovative Lösungen auf den Weg zu bringen. Wer heute die richtigen Weichen stellt, kann nicht nur mithalten, sondern eine führende Rolle einnehmen.

THEMEN: Europa, Technologieführung, South by Southwest, USA, Künstliche Intelligenz, E-Commerce, Microsoft



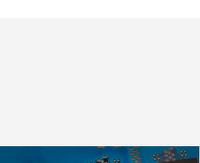
HORIZONT Kreation

Die besten Kampagnen des Tages

cathrin.knefelkamp@mutabor.de

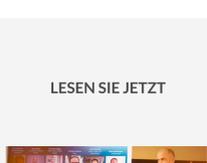
BIN DABEI!

LESEN SIE JETZT



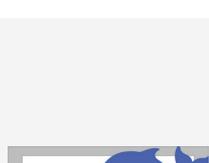
EUAI CHAMPIONS INITIATIVE

Europäische KI-Initiative will Zukunftstechnik voranbringen



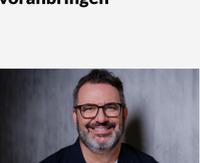
KI-CHATBOTS, TIKTOK, BRAND SAFETY, JICS

Die aufreibende Zukunftsbahn der Digitalpublisher



DEEPEEK

Warum das chinesische Schreckgespenst ein Hoffnungsträger ist



GROSSE CMO-UMFRAGE

Welche Chancen Marketer für 2025 sehen - und wo Mut gefragt ist



PLANUNG&ANALYSE 01/2025

Wie Nachhaltigkeit Zielgruppen und Unternehmen bewegt



BCG-STUDIE ZU KÜNSTLICHER INTELLIGENZ

Deutschland bleibt in Sachen KI auch 2025 zurückhaltend

HORIZONT

MARKETING

AGENTUREN

MEDIEN

TECH

SWISS

NEWSLETTER

PODCAST

HORIZONTJOBS

MEDIADATEN

ABOSHOP

ARCHIV

KONTAKT

AGB

DATENSCHUTZ

IMPRESSUM

SITMAP

COOKIE-EINSTELLUNGEN

HORIZONT Print 10-11/2025



Folgen Sie uns:



© dfv Mediengruppe

Anregungen & Kommentare an info@horizont.net

